

Verzeichnis der Autorinnen und Autoren

Jörg Haspel

Studium der Architektur und Stadtplanung an der Universität Stuttgart und Studium der Kunstgeschichte und Empirischen Kulturwissenschaft an der Universität Tübingen, Stipendiat der Robert-Bosch-Stiftung. 1982–1991 Kustos beim Denkmalschutzamt der Freien und Hansestadt Hamburg, 1992–2018 Berliner Landeskonservator. Er nahm und nimmt zahlreiche hochrangige Ämter in Denkmalpflege-Organisationen und -Gremien wahr: 1999–2003 Vorsitzender der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger in der Bundesrepublik Deutschland; Vorsitzender der Dehio-Vereinigung; Mitglied im Beirat der Bundesstiftung Baukultur; 2012–2021 Präsident des Deutschen Nationalkomitees von ICOMOS. Er ist Stiftungsratsvorsitzender der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, Mitglied in der *Expertengruppe Städtebaulicher Denkmalschutz* beim Bundesbauministerium sowie in der Historischen Kommission zu Berlin. Lehraufträge an Berliner Hochschulen, Forschungen bzw. Veröffentlichungen zur Denkmalpflege und Geschichte der Architektur und des Städtebaus, besonders des 19. und 20. Jh.

Kontakt: Joerg.Haspel@denkmalschutz.de

Susanne Hoppe

Studium der Kunstgeschichte, Klassische Archäologie und Italienische Sprachwissenschaften in Saarbrücken und Pisa. Ihre Doktorarbeit zur Architektur und Freskenausstattung des Palazzo Ruggieri verfasste sie an der Bibliotheca Hertziana in Rom. 2013 und 2015, wissenschaftliches Volontariat bei den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. 2015/16 im Rahmen der Sonderausstellung „Kunst und Glaube“ in Schloss Neuburg an der Donau bereits für die Bayerische Schlösserverwaltung tätig. Im Anschluss daran, vier Jahre lang wissenschaftliche Mitarbeiterin der Alten Pinakothek, Bayerische Staatsgemäldesammlungen. Seit Dezember 2020 ist sie Referentin in der Museumsabteilung der Bayerischen Schlösserverwaltung und betreut neben Würzburg und Veitshöchheim die Liegenschaften in Aschaffenburg sowie das Gartenkunstmuseum Fantasie.

Kontakt: Susanne.Hoppe@bsv.bayern.de

Gabriele Horn

Studium Kunstgeschichte, Christliche Archäologie und Städtebau an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn; 1994–99 Untere Denkmalschutzbehörde der Landeshauptstadt Potsdam; ab 1999 Stiftungskonservatorin bei der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg; Welterbemanagerin SPSG für die UNESCO-Welterbestätte „Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin“.

Kontakt: g.horn@spsg.de

Silas Ploner

Silas Ploner, geb. 1987 in Berlin, ist Restaurator M.A. mit Abschluss in Erfurt und Potsdam und seit 2018 Fachrestaurator für Naturstein bei der Bayerischen Schlösserverwaltung. Hier ist er als Objektrestaurator in der Residenz Würzburg zuständig für die Bereiche Wandmalerei, Stein und Stuck.

Kontakt: Silas.Ploner@bsv.bayern.de

Birgitta Ringbeck

Studium der Kunstgeschichte, Archäologie und Ethnologie in Bonn, Münster und Rom. 1988–1990 Referentin beim Westfälischen Heimatbund in Münster, danach bei der NRW Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege in Düsseldorf. 1997–2011 Referatsleiterin für Denkmalpflege im Städtebauministerium NRW. Von 2012 bis zu ihrer Pensionierung 2022 Leiterin der Koordinierungsstelle Welterbe im Auswärtigen Amt und Mitglied der deutschen Delegation beim Welterbekomitee der UNESCO. Zahlreiche Veröffentlichungen zur Denkmalpflege und zum Welterbeprogramm, u. a. *Managementpläne für Welterbestätten*, Mitautorin des Kommentars *Denkmalschutzgesetz Nordrhein-Westfalen* und der Publikation *40 Jahre Welterbekonvention: Zur Popularisierung eines Schutzkonzeptes für Kultur- und Naturgüter*.

Kontakt: birgitta.ringbeck@freenet.de

Ursula Schädler-Saub

Studium der Kunstgeschichte und Restaurierung an den Universitäten in Mailand und Florenz sowie am dortigen Opificio delle Pietre Dure. Als Restauratorin und später als Gebietsreferentin beim Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege tätig. Bis Oktober 2021 Inhaberin der Professur *Geschichte und Theorie der Restaurierung und Kunstgeschichte* an der HAWK Hochschule in Hildesheim, Fakultät Bauen und Erhalten. Seitdem als Senior Researcher an der HAWK tätig, u. a. Leitung eines DFG-Forschungsprojektes zur Erforschung und Vermittlung fragmentarischer Wandmalerei mit digitalen Techniken. Als langjähriges Mitglied von ICOMOS ist sie Sprecherin der ICOMOS-AG Konservierung-Restaurierung sowie Monitor für einige Welterbestätten, darunter die Residenz Würzburg. Zu ihren Forschungsschwerpunkten Geschichte, Theorie und Ethik der Restaurierung hat sie viele Fachtagungen veranstaltet und zahlreiche Publikationen vorgelegt.

Kontakt: Ursula.Schaedler-Saub@hawk.de

Bernhard Strackenbrock

Studium der Vermessung und Fotogrammetrie an den Fachhochschulen in Mainz und Berlin; Abschluss 1982. Seitdem

freiberuflich tätig im Bereich 3D-Vermessung in der Archäologie, Denkmalpflege und Industrie. Auslandsaufenthalte in Italien, Syrien, Marokko und dem Sudan. Freier wissenschaftlicher Mitarbeiter am Deutschen Bergbaumuseum, der FU Berlin und dem Deutschen Zentrum für Luft und Raumfahrt. Seine Frau Birgit Tsuchiya und er betreiben gemeinsam seit 2002 das Büro *illustrated architecture*, das seit 2021 in Goslar ansässig ist.

Kontakt: bs@illustrated-architecture.de

Peter Seibert

1983–1991 Studium der Architektur an der TU Darmstadt. 1991–1993 Referendariat. 1993–2001 Abteilungsleiter am Staatlichen Hochbauamt Würzburg. Tätigkeiten: Restaurierung von Kirchen, Bauunterhalt und Restaurierung der staatlichen Schlösser im Bereich Würzburg. 2001–2014 Referent in der Bauabteilung der Bayerischen Schlösserverwaltung München. Zuständigkeit: bau- und denkmalfachliche Betreuung der Liegenschaften der Schlösserverwaltung in den Bereichen Aschaffenburg, Würzburg und Bayreuth, Fachaufsicht über die laufenden Bau- und Restaurierungsmaßnahmen. Seit 2014 Leiter der Bauabteilung der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen. Mitglied von PERSPECTIV (Vereinigung der historischen Theater Europas).

Kontakt: Peter.Seibert@bsv.bayern.de

Sebastian Väh

Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekt, von 2004 bis 2009 Studium der Landschaftsarchitektur an der Technischen Universität München sowie an der *École Nationale Supérieure de Paysage Versailles*. 2009 bis 2017 arbeitete er als Landschaftsarchitekt in einem Münchner Planungsbüro, bevor er als Projektleiter im Baureferat Gartenbau, Abteilung Planung und Neubau, der Landeshauptstadt München tätig war. Seit April 2020 ist er als Gartenreferent der Bayerischen Schlösserverwaltung u.a. für Gartenanlagen in Würzburg, Veitshöchheim, Aschaffenburg und Feldafing zuständig.

Kontakt: Sebastian.Vaeth@bsv.bayern.de

Alexander Wiesneth

Diplomstudium der Architektur in Weimar, Neapel und Stuttgart, Promotionsstudium im DFG-Graduiertenkolleg „Kunstwissenschaft – Bauforschung – Denkmalpflege“ in Bamberg, Dr.-Ing. an der TU-München mit der Arbeit „Gewölbekonstruktionen Balthasar Neumanns“, Assistent am Lehrstuhl für Baugeschichte, historische Bauforschung und Denkmalpflege TU-München, seit 2009 bei der Bayerischen Schlösserverwaltung für Bauforschung, Denkmalpflege und UNESCO-Angelegenheiten der Stätten Residenz Würzburg und Markgräfliches Opernhaus Bayreuth zuständig, verschiedene Mitgliedschaften u.a. ICOMOS, Koldewey-Gesellschaft.

Kontakt: Alexander.Wiesneth@bsv.bayern.de